

Die Mandschurei ( $= 1\frac{1}{2}$  ÖU.) umfaßt zwei Tiefländer und ein Bergland. Das n. Tiefland ist Weideland, ö. vom Sungari aber mit Weizen-, Mais-, Reis- und Tabakfeldern bedeckt. Der Sungari ( $<$  Rhein) ist in der eisfreien Zeit (Mitte April bis Oktober) eine Verkehrsstraße, da er von Kirin (120), dem Mittelpunkt des Tabakbaues, für Flöße und Flachboote, von der Mündung des Nonni für Dampfer schiffbar ist. Das s. Tiefland haben die hier frühzeitig eingewanderten Chinesen in ein sorgsam angebautes Kulturland verwandelt, das Getreide, Bohnen und Mohn nach China ausführt. Hier liegt die Hauptstadt des ganzen Landes, **Mukden** (170), die „heilige Stadt“, da sie die Ahnengräber der chinesischen Kaiserfamilie enthält. In dem Unterschiede der Extreme von Mukden ( $+ 32^{\circ}$  und  $- 33^{\circ}$ ) zeigt sich das kontinentale Klima des Landes. Das Ostmandschurische Bergland trägt das eigentliche Waldgebiet (Lärchen, Zedern, Eichen) und liefert Bergbauprodukte (Silber, Eisen, Kupfer, Schwefel, Gold und Steinkohlen). Die Ausnutzung des Landes fördern die mandschurischen Eisenbahnen, welche die Sibirische Bahn über Kirin mit Wladiwostok und über Mukden mit dem japanischen Port Arthur und Peking verbinden. Neben der Besiedlung durch Chinesen, welche mit den stammverwandten Mandshus fast  $\frac{5}{6}$  der auf 8 Mill. geschätzten Bevölkerung ausmachen, zeigt sich jetzt auch eine erhebliche Einwanderung von Japanern.

Mit welchem Orte Italiens liegt Mukden unter gleicher Breite? Gib die Lage der genannten Städte zu den Flüssen und zueinander an!

**Korea.** (218.000  $km^2 =$  Ö. ohne Gal. und Buk.,  $13\frac{1}{2}$  Mill. E.) ist ein Gebirgsland mit unbedeutenden Flüssen. In einer der wenigen Küstenebenen liegt die Hauptstadt Söul (280), das zwar Lehmhäuser, aber elektrische Beleuchtung und eine elektrische Straßenbahn hat und durch Eisenbahnen mit den Vertragshäfen<sup>1)</sup> Tschemulpo und Fusan und mit Mukden verbunden ist. Korea bildet einen Teil Japans.

Ackerbau (Reis, Bohnen, Mais, Hirse) ist die Hauptbeschäftigung der Bewohner. Die Viehzucht ist nur im N bedeutend (Ausfuhr nach Wladiwostok). Der Bergbau liefert Gold, Silber, Eisen, Kupfer und im N finden sich große, noch nicht abgebaute Kohlenlager. Die meisten Industrieartikel werden aus Japan eingeführt. Die Japaner haben sich in Fusan festgesetzt; zumeist in ihren Händen ist die Küstenschiffahrt und der recht ergiebige Fischfang. Mit ihnen haben die Koreaner in Sprache, Kleidung und Lebensweise die meiste Verwandtschaft. Sie sind Buddhisten.

Vgl. Korea mit Italien bezüglich der Lage der Hauptstadt, der Zugänglichkeit! Um wieviel Grade liegt es durchschnittlich s.?

1. Die Mandschurei ( $1\frac{1}{2}$  ÖU.) mit den Hauptorten Mukden und Kirin ist ein an Erträgnissen des Ackerbaues (im Tieflande

<sup>1)</sup> Vertragshafen heißt jener Hafen, der durch Verträge mit anderen Staaten dem Außenhandel erschlossen ist.